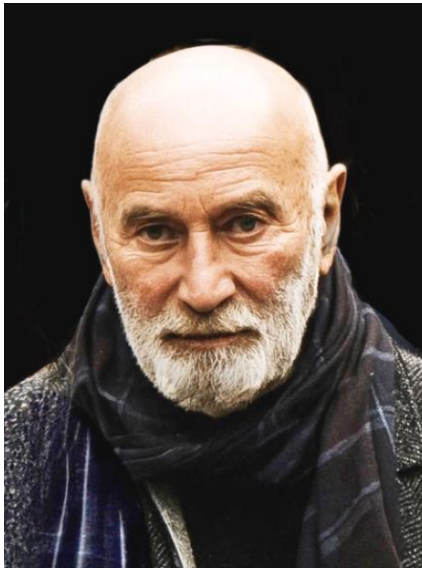


+++ Gründer der Österreichischen Gesellschaft für Essstörungen

ao. Prof. Dr. Günther Rathner verstorben +++



Die Österreichische Gesellschaft für Essstörungen (ÖGES) trauert um ihren Gründungspräsidenten ao. Univ. Prof. Dr. Günther Rathner, der am 31. August 2025 in Innsbruck verstorben ist.

Günther Rathner war ao. Univ.-Prof. für Medizinische Psychologie, Psychotherapie & Psychosomatik an der Universitätsklinik für Medizinische Psychologie und Psychotherapie in Innsbruck, Psychotherapeut für Systemische Familientherapie und Klientenzentrierte Psychotherapie, sowie Klinischer- und Gesundheitspsychologe.

Er leistete Pionierarbeit im Bereich der Essstörungen in Österreich und international, setzte sich für die Rechte von Betroffenen und Angehörigen ein und trug maßgeblich zur Professionalisierung des Fachbereichs bei.

ao. Univ.-Prof. Dr. Günther Rathner (1949-31.8.2025)

Ab Mitte der 1980er Jahre baute er in Zusammenarbeit mit der Mailänder Schule die erste spezialisierte Abteilung für Essstörungen im Kindes- und Jugendalter an der Medizinischen Universität Innsbruck auf und leitete diese bis 2002. Im Jahr 1990 gründete er das Netzwerk Essstörungen in Innsbruck, einen gemeinnützigen, nicht auf Gewinn ausgerichteten und seine Tätigkeit auf ganz Österreich erstreckenden Verein mit dem Ziel der Sensibilisierung der Öffentlichkeit und niederschweligen Beratung. Das Netzwerk Essstörungen ist somit eine der ältesten Einrichtungen auf diesem Gebiet im deutschsprachigen Raum. Schließlich gründete er am 4. Oktober 2000, also vor fast genau 25 Jahren, die Österreichische Gesellschaft für Essstörungen (ÖGES) und war deren Präsident bis 2014.

Die Weiterbildung und internationale Vernetzung zum Thema Essstörungen und insbesondere die Förderung und Ausbildung von jungen Kolleginnen und Kollegen im Bereich Essstörungen war Günther Rathner ein großes Anliegen. So rief er den bis heute beliebten Internationalen Kongress Essstörungen in Alpbach (Tirol) ins Leben und war dessen wissenschaftlicher Leiter bis 2019. Er war Gründungsmitglied des European Council of Eating Disorders (ECED), eine Gesellschaft mit dem Anliegen ein multidisziplinäres europäisches Netzwerk an Behandler*innen und Expert*innen im Bereich Essstörungen aufzubauen. Er schuf und leitete ein approbiertes post-graduales Weiterbildungscurriculum zur „Therapie von Essstörungen“, bis heute einmalig in Österreich, und war darüber hinaus als Supervisor beim Aufbau von Beratungszentren und Spezialambulanzen für Essstörungen tätig. Zudem war er Autor zahlreicher wissenschaftlicher Publikationen und erforschte u.a. die Wirksamkeit von therapeutischen Interventionen bei Essstörungen und Adipositas, die Prävalenz von Essstörungen in verschiedenen Populationen und die Entwicklung und Validierung von Messinstrumenten für Essstörungen. Über viele Jahre hinweg war er auch Mitglied des Editorial Boards des „European Eating Disorders Review“ und des Journals „Eating and Weight Disorders“ sowie der Eating Disorders Research Society (EDRS).

Günther Rathner hat viele von uns tief geprägt und wir sind dankbar, dass wir in den letzten 30 Jahren seine Mentorschaft und Freundschaft erleben durften. Wir werden ihn sehr vermissen und werden uns bemühen, die von ihm begonnene Arbeit für Menschen mit Essstörungen in seinem Sinne bestmöglich weiterzuführen.

Der Vorstand der Österreichischen Gesellschaft für Essstörungen